

Protokoll

über die ordentliche Jahreshauptversammlung des **Schach Bezirksverbands Schwaben** im Bayerischen Schachbund am 08.07.2017

Ort: Landgasthof Stark, Alte Straße 4, 86637 Wertingen-Gottmannshofen

Zeit: 16.Juli 2016, 14.15 Uhr – 15.45 Uhr

Anwesend:

Vereine:

KV Augsburg	SK Göggingen	4	SK Kriegshaber	8
	SG Augsburg 1873	6	SF Augsburg	7
KV Mittelschwaben	SK Krumbach	4	SC Schwabmünchen	4
	SF Wehringen	3	SK Bobingen	2
	SK Königsbrunn	5	TSV Landsberg 1882	3
	SC Türkheim / Wörishofen	4	TSV Mindelheim	3
KV Nordschwaben	TSV Wertingen	3	SpVgg Kötzt/Ichenhausen	4
KV Südschwaben	SC Dietmannsried	4	SK Immenstadt	4
	SC Kempten 1878	4	SK Marktobendorf	7
	Post SV Memmingen	6	SF Bad Grönenbach	4
Vorsitzende KV	KV Südschwaben	1	KV Nordschwaben	1
	KV Mittelschwaben	1		
Vorstand:	1. Vorsitzender	1	2. Vorsitzender	1
	Kassenwart	1	Schriftführer	1
	1. Vorsitzender SSJ	1		
	1. Spielleiter	1	2. Spielleiter	1
Erw. Vorstand	1. Referent für DWZ	1	2. Referent für DWZ	1
	Referent für Spielerpässe	1		

Unterschriftsliste liegt vor.

Anlagen

Tagesordnung:

TOP1: Begrüßung, Wahl des Protokollführers und des Versammlungsleiters

TOP2: Gedenken zu Ehren der verstorbenen Schachfreunde

TOP3: Feststellung der Anwesenden und der Stimmenverhältnisse

TOP4: Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung 2016

TOP5: Berichte der Vorstandschaft, der Referenten, der Kreisvorsitzenden und des Vorsitzenden des Schiedsgerichts

TOP6: Kassenbericht und Revisionsbericht der Kassenprüfer

TOP7: Entlastung des Kassenworts und der Restvorstandschaft

TOP8: Neuwahlen:

a) 1. Vorsitzende(r)

b) Schriftführer

c) 2. Spielleiter(in)

d) Damenwart(in)

e) 1. Referent(in) für Wertungszahlen

f) Referent(in) für Spielerpässe

g) Bestätigung des 1. und 2. Vorsitzenden der schwäbischen Schachjugend

TOP 9: Nachwahl für die Restamtszeit von einem Jahr: Referent(in) für Pressearbeit

TOP 10: Verabschiedung des Haushaltsplans 2018 (evtl. Nachtragshaushalt 2017)

TOP 11: Anpassung der Satzung, Turnierordnung und Geschäftsordnung

TOP 12: weitere Anträge

TOP 13: Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung, Wahl des Protokollführers und des Versammlungsleiters

Der 1. Vorsitzende des Schachbezirksverbands Schwaben, Otto Helmschrott, begrüßt die Anwesenden.

Er bedankt begrüßt besonders den Ehrenpräsidenten des Bayerischen Schachbunds, Herrn Dr.

Münch. Die Tagesordnung wurde mit der in der Satzung vorgegebenen Frist versandt und

veröffentlicht, Einsprüche oder Änderungsanträge dazu liegen nicht vor, damit ist die Tagesordnung angenommen.

Zum Versammlungsleiter wird einstimmig (ohne Enthaltungen) Otto Helmschrott

Ergebnis der Abstimmung:

+ 102

= 0

- 0

und zum Protokollführer einstimmig (ohne Enthaltungen) Eckhardt Frank gewählt.
Ergebnis der Abstimmung: + 102 = 0
Beide nehmen die Wahl an.

- 0

TOP2: Gedenken zu Ehren der verstorbenen Schachfreunde

Stellvertretend für alle Verstorbenen im vergangenen Jahr werden genannt:

Aus dem Kreis Augsburg:

- Gordon Schwarm (SG Augsburg 1873)
- Kurt Paul (BC Aichach SABt.)

Aus dem Kreis Nordschwaben:

- Werner Rauch (SC Bäumenheim)

Aus dem Kreis Südschwaben:

- Helmut Schöler (SK Kempten 1878)
- Gerhard Rogg (SC Sonthofen)
- Hans Küter (SC Bernbeuren)
- Friedrich Karrer (SC Bernbeuren)
- Hans Mayr (ehemals TSV Kottern – St. Mang)

Aus dem Kreis Mittelschwaben

- Peter Kott (SK Königsbrunn)
- Gerhard Kurz (TSV Landsberg)

Zum Gedenken an alle verstorbenen Schachfreunde im Schachbezirk Schwaben wird auf Bitte des 1. Vorsitzenden eine Gedenkminute eingelegt.

TOP3: Feststellung der Anwesenden und der Stimmenverhältnisse

Gemäß Satzung wurden die Stimmen festgestellt, wie unter „Anwesend“ festgehalten (s. Anlage 2)

Daraus ergeben sich folgende Stimmenverhältnisse:

Satzung § 17 Absatz 3 und 4 (Delegierte der Vereine):

89 Stimmen

Satzung § 17 Absatz 2 (Vorsitzende der Kreise):

3 Stimmen

Stimmen für Wahlen des Vorstands:

92 Stimmen

Satzung § 17 Absatz 1 (Vorstandsmitglieder):

10 Stimmen

Stimmen für alle Beschlüsse außer Neu- / Ergänzungswahlen:

102 Stimmen

TOP4: Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung 2016

Auf eine Verlesung beider Protokolle wurde verzichtet.

Antrag auf Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung 2016:

Ergebnis der Abstimmung:

+ 102

= 0

- 0

Das Protokoll ist damit genehmigt.

TOP5: Berichte der Vorstandschaft und der Kreisvorsitzenden

Sämtliche Berichte wurden rechtzeitig vor der Hauptversammlung auf der Homepage des Schachbezirksverbands Schwaben veröffentlicht. Auf eine Verlesung in der Sitzung wird verzichtet.

Bericht des 1. Vorsitzender (Otto Helmschrott):

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.

Bericht des 2. Vorsitzenden (Willi Hörmann):

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.

Bericht des Schriftführers (Eckhardt Frank):

Nichts über die Protokolle hinaus

Bericht des 1. Spielleiters (Manfred Schweizer):

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht

Bericht des 2. Spielleiters (Harry Riegger):

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht

Bericht des Referenten für Spielerpässe (Manfred Schweizer):

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht

Bericht des 1. Vorsitzenden der schwäbischen Schachjugend (Christoph Lipok):

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht

Bericht des 1.Referenten für Wertungszahlen (Peter Scholz):

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.

Bericht des 2. Referenten für Wertungszahlen (Martin Beh):

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht

Bericht des 1. Vorsitzenden des KV Augsburg (Thorsten Zehrfeld):

Schriftlichen Bericht lag vor

Bericht des 1. Vorsitzenden des KV Mittelschwaben (Thomas Melber):

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht

Bericht des 1. Vorsitzenden des KV Nordschwaben (Otto Helmschrott):

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht

Bericht des 1. Vorsitzenden des KV Südschwaben, (Manfred Schweizer)

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht

Bericht des 1. Vorsitzenden des Schiedsgerichts, (Wolfgang Max Schmidt)

Schriftlichen Bericht lag vor

TOP6: Kassenbericht und Revisionsbericht der Kassenprüfer, Entlastung des Kassenwarts, Entlastung der übrigen Vorstandsmitglieder

Abrechnung für das Jahr 2016 lag vor, siehe Anlage und wurde vom Kassenwart erläutert. Fragen aus der Mitgliederversammlung gab es nicht.

Entsprechend Satzung ist die Kassenprüfung von den Kreisen Südschwaben und Mittelschwaben durchzuführen. Wegen längerer Erkrankung des Kassiers vor der Hauptversammlung konnte die Prüfung der Kasse noch nicht erfolgen. Die Prüfung wird nachgeholt, das Ergebnis der Prüfung auf die Homepage gestellt.

Es wurde die Entlastung des Kassenwarts vorbehaltlich einer positiven Kassenprüfung beantragt.

Ergebnis der Abstimmung: + 92 = 0 - 0

Kassenwart ist damit einstimmig entlastet

TOP7: Entlastung der übrigen Vorstandsmitglieder

Die Entlastung des gesamten Restvorstands wurde beantragt (Einzelentlastung wurde nicht gewünscht).

Ergebnis der Abstimmung: + 92 = 0 - 0

Damit ist der Restvorstand ebenfalls einstimmig entlastet.

TOP8: Neuwahlen

Gemäß der Geschäftsordnung nahmen Versammlungsleiter Otto Helmschrott und Schriftführer Eckhardt Frank die Aufgabe des Wahlausschusses wahr.

1. Vorsitzender:

Vorgeschlagen wurde Otto Helmschrott (kein weiterer Kandidat, Helmschrott stellt sich zur Wahl). Die Wahl wurde als geheime Wahl durchgeführt.

Ergebnis: + 91 = 1 - 0

Otto Helmschrott nimmt die Wahl an und bedankt sich für das überwältigende Vertrauen.

Schriftführer:

Vorgeschlagen wurde Eckhardt Frank (kein weiterer Kandidat; Frank stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 92 = 0 - 0

Eckhardt Frank nimmt die Wahl an.

2. Spielleiter: Harry Riegger (kein weiterer Kandidat; Riegger stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 92 = 0 - 0

Harry Riegger nimmt die Wahl an.

Damenwart(in):

Vorgeschlagen wurde Oda Lorenz (kein weiterer Kandidat; Frau Lorenz hatte vor der Sitzung dem 1. Vorsitzenden schriftlich versichert, dass sie sich zur Wahl stellt und im Falle eines positiven Ergebnisses die Wahl annimmt)

Ergebnis der Abstimmung: + 86 = 2 - 4

1. Referent für Wertungszahlen:

Vorgeschlagen wurde Peter Scholz (kein weiterer Kandidat; Scholz stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 92 = 0 - 0

Peter Scholz nimmt die Wahl an.

Referent für Spielerpässe:

Vorgeschlagen wurde Manfred Schweizer (kein weiterer Kandidat; Schweizer stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 92 = 0 - 0
Manfred Schweizer nimmt die Wahl an.

Nach 25 Jahren als 1. Vorsitzender der schwäbischen Schachjugend kandidierte Peter Przybylski nicht mehr als 1. Vorsitzender der schwäbischen Schachjugend. Als sein Nachfolger wurde der bisherige 2. Vorsitzende, Christoph Lipok, gewählt, deswegen war auch eine Neuwahl des 2. Vorsitzenden der schwäbischen Schachjugend erforderlich. Von der Jugendversammlung wurde Alexander Wodrstrschil gewählt.

Bestätigung des 1. Vorsitzenden der schwäbischen Schachjugend:

Die schwäbische Schachjugend hat Christoph Lipok zum 1. Vorsitzenden gewählt:

Ergebnis der Abstimmung: + 92 = 0 - 0

Christoph Lipok ist als 1. Vorsitzender der schwäbischen Schachjugend bestätigt.

Bestätigung des 2. Vorsitzenden der schwäbischen Schachjugend:

Die schwäbische Schachjugend hat Alexander Wodrstrschil zum 2. Vorsitzenden gewählt:

Ergebnis der Abstimmung: + 92 = 0 - 0

Alexander Wodrstrschil ist als 2. Vorsitzender der schwäbischen Schachjugend bestätigt.

TOP9: Nachwahl für die Restamtszeit von einem Jahr

Referent für Pressearbeit:

Kein Kandidat, keine Kandidatin
der Posten bleibt b.a.w. vakant

TOP10: Verabschiedung des Haushaltsplans 2018 (evtl. Nachtragshaushalt 2017)

Ein Nachtragshaushalt 2017 ist nicht erforderlich.

Für 2018 wird der Haushaltsansatz 2017 fortgeschrieben, der Kassenwart erläuterte kurz die Eckpunkte des Haushalts 2018, der Haushaltsplan 2018 lag allen Teilnehmern schriftlich vor.

Antrag auf Genehmigung des Haushaltsplans 2018:

Ergebnis der Abstimmung: + 102 = 0 - 0

Der Haushaltsplan 2018 ist genehmigt.

TOP 11: Anpassung der Satzung, Turnierordnung und Geschäftsordnung

Otto Helmschrott erläutert die Motivation für die Änderungen des Ordnungswerkes. Inhaltlich sind die wesentlichen Änderungspunkte:

- Das Schiedsgericht, das bisher in der Turnierordnung beheimatet war, wird als Organ des Bezirksverbands in der Satzung verankert.
- Deswegen ist für das Schiedsgericht neu eine Verfahrensordnung beschrieben worden.
- In der Turnierordnung wurde das Schiedsgericht entfernt.
- Der Vorstand wird erweitert um
 - Einen Referenten für das Schiedsrichterwesen; bisher war diese Aufgabe der Schachjugend zugeordnet, tatsächlich ist es aber eine Aufgabe des Bezirks.
 - Einen Referenten für Ausbildung und Leistungssport
- Die Satzung wurde auch insoweit an die Satzung des BSB angepasst, dass nun Sanktionen gegen Vereine beim BSB beantragt und durchgeführt werden können.
- Die Turnierordnung wurde redaktionell an das einheitliche Design der Ordnungen angepasst.
- In der Geschäftsordnung wurden Themen konsolidiert, die bisher teilweise in der Satzung und teilweise in der alten Geschäftsordnung beschrieben waren.

Wortmeldungen und Diskussionen:

Nach kurzer Diskussion wurde in der Satzung noch folgende Änderung beschlossen:

§ 20 Absatz 5: Der bisherige 2. Satz wird gestrichen und durch folgenden Satz ersetzt: „Ein Delegierter kann nur 1 Verein vertreten“

Antrag auf Genehmigung des geänderten Ordnungswerkes, bestehend aus der vorgelegten Satzung (unter Berücksichtigung der Änderung in § 20 Absatz 5), der Geschäftsordnung, der Verfahrensordnung für das Schiedsgericht und der Turnierordnung:

Ergebnis der Abstimmung + 102 = 0 - 0

Durch die Genehmigung der neuen Satzung waren zwei weitere Positionen in der Vorstandschaft nachzubeseetzen. Nachwahlen für

Referent für Schiedsrichterwesen:

Vorgeschlagen wurde Peter Przybylski (kein weiterer Kandidat; Przybylski hatte vor der Sitzung dem 1. Vorsitzenden schriftlich versichert, dass er sich zur Wahl stellt und im Falle eines positiven Ergebnisses die Wahl annimmt)

Ergebnis der Abstimmung: + 92 = 0 - 0

Referent für Ausbildung und Leistungssport:

Nachwahl für 1 Jahr.

Vorgeschlagen wurde Manfred Schweizer (kein weiterer Kandidat; Schweizer stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 85 = 7 - 0

Manfred Schweizer nimmt die Wahl an.

TOP 12: weitere Anträge

Keine weiteren Anträge

TOP 13: Verschiedenes

13.1 Neue FIDE-Regeln 2017:

- Der Bezirksverband hat auf Kosten des Bezirks 200 Exemplare der neuen FIDE-Regeln gekauft. Ziel ist es, jedem Kreisverband und jedem Verein in Schwaben ein Exemplar kostenlos zur Verfügung stellen zu können.
- Sollten die neuen FIDE-Regeln nicht online auf der Homepage des DSB oder BSB veröffentlicht werden, empfiehlt es sich, auf der Homepage des Österreichischen oder Schweizer Schachbundes nachzusehen.

13.2 BCA Augsburg ist Meister in der 2. Bundesliga Ost:

- Otto Helmschrott gratuliert Herrn Pitl zum Erfolg, den Meistertitel in der 2. Bundesliga Ost errungen zu haben, auch wenn aus finanziellen Gründen auf den Aufstieg in die erste Bundesliga verzichtet werden musste.

13.3 Ergebnis aus AK Fragebögen:

- Das Ergebnis wird kurz vorgestellt. Otto Helmschrott dankt den AK-Teilnehmern Christoph Lipok und Eckhardt Frank, der AK löst sich mit dem Ergebnis auf.

13.4 Ergebnis aus AK Archivierung:

- Nur wenig Fortschritt seit der letzten HV (2 weitere Jahrgänge)
- Rudolph Martin regt AK-Sitzungen an

13.5 Ergebnis aus AK Satzung:

- Nach Erarbeitung und Genehmigung des neuen Ordnungswerkes (siehe TOP 11) löst sich der Arbeitskreis auf.

13.6 Vereinskonzferenz:

- Die (kostenlose) Teilnahme an der Vereinskonzferenz wird allen Vereinen ans Herz gelegt. Mit Herrn Karthaus konnte ein kompetenter und erfolgreicher Referent geworben werden. Ziel ist eine ansprechende Gestaltung von Vereinsabenden.

13.7 C-Trainer Lehrgang:

- Manfred Schweizer kündigt für 218 die Durchführung eines C-Trainer-Lehrgangs an.

13.8 Übergreifender Terminplan:

- Die Termine der Schachjugend sind vollumfänglich berücksichtigt.
- Appell an die Kreise, ihre Termine möglichst vollständig zu ergänzen.
- Am 3.10. findet wieder die schwäbische Schnellschach-EM in Welden statt.
- Manfred Schweizer bittet Interessenten für die Austragung weiterer Turniere, sich bei ihm zu melden.
- Die Bayerische Schulschachmeisterschaft 2018 findet am 17.3.2018 in Kempten statt.
- Der Bayerische Schachkongress 2018 findet am 17.3.2018 in Schwandorf statt.
- Die Hauptversammlung des Bezirk Schwaben wird kommendes Jahr wieder Ende Juni / Anfang Juli in Mittelschwaben stattfinden.

Die Versammlung wurde um 15.45 Uhr durch den Versammlungsleiter Otto Helmschrott beendet.

Wertingen / Augsburg 11.07.2017

.....
Otto Helmschrott, (1. Vorsitzender)

.....
Eckhardt Frank (Protokoll)